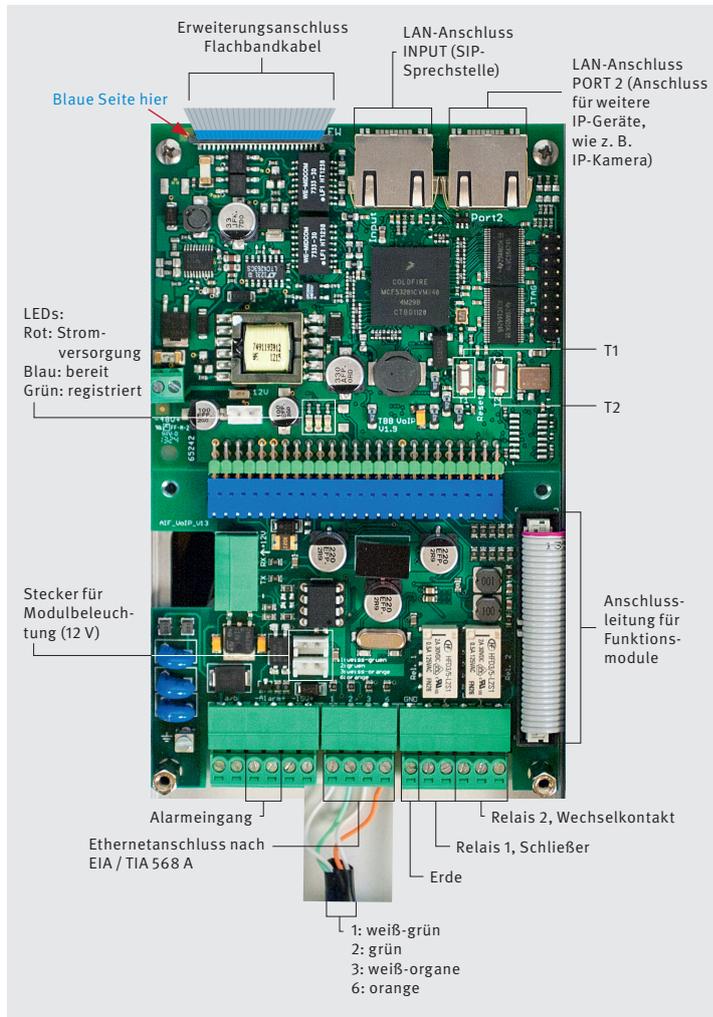


## IP-Display

Stand: Juni 2016



Um das Displaymodul an die SIP-Sprechstelle anzuschließen, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Trennen Sie die Energieversorgung.
2. Öffnen Sie das Gehäuse des Displaymoduls.
3. Machen Sie in die Gummidichtung des Gehäuses einen Schnitt mit dem Messer, um das Flachbandkabel durchzuführen.
4. Schließen Sie das beiliegende Flachbandkabel an den ZIF-Sockel des Displaymoduls an. Achten Sie bitte darauf, dass die Kontakte des Flachbandkabels und des ZIF-Sockels aufeinander liegen.
5. Führen Sie das Flachbandkabel durch die Gummidichtung des Gehäuses.
6. Schließen Sie das Gehäuse des Displaymoduls.
7. Machen Sie in die Gummidichtung der Elektronikbox mit einem Messer ein Schnitt, um das Flachbandkabel des Displays vom Modulgehäuse in die Elektronikbox zu führen.
8. Setzen Sie die Elektronikbox auf das Modulgehäuse auf.
9. Schließen Sie das Flachbandkabel am Erweiterungsport der SIP-Sprechstelle an.

Führen Sie nun die notwendigen Schritte, aus um die SIP-Sprechstelle in Betrieb zu nehmen.

1. Anschließen des Ethernetkabels
2. Ausgabe der IP-Adresse mittels den Tasten T1, T2 auf der SIP-Elektronik
3. Notieren der IP-Adresse zur späteren Konfiguration über das WEB-Interface
4. Montage der SIP-Sprechstelle

Nachdem Sie die SIP-Sprechstelle in Betrieb genommen haben, können Sie das Telefonbuch mittels WEB-Interface konfigurieren.

Dabei können unter Rufnummern → Telefonbuch folgende Einträge vorgenommen werden:

- ▶ Name: Name des gewünschten Teilnehmers, der im Display erscheint und ausgewählt werden kann.
- ▶ Rufnummer: Rufnummer des Teilnehmers
- ▶ Anzeige im Display: Jedem Teilnehmer kann ein Text zugewiesen werden, der bei Auswahl im Display angezeigt wird. Dieser kann dazu genutzt werden, um z. B. einen Besucher gezielt zu leiten indem die Büronummer und das Stockwerk des Teilnehmers angegeben wird.